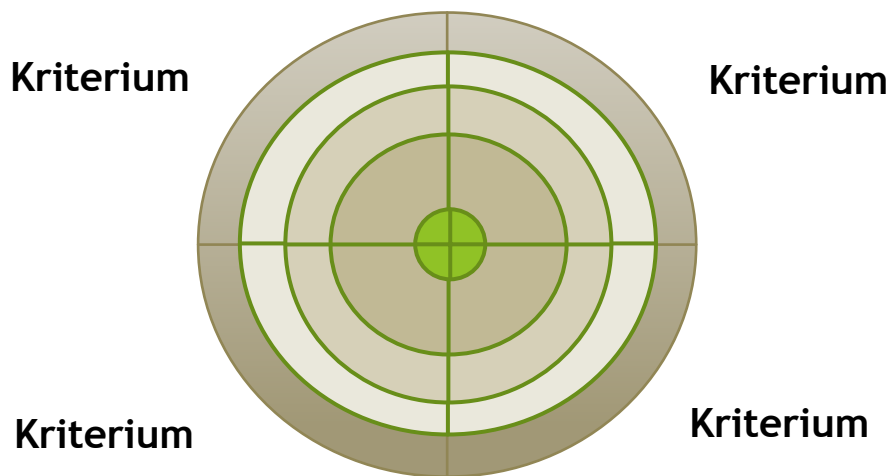


Auswertung der Veranstaltung *dialogP*

Nach der *dialogP*-Veranstaltung werden die Schüler*innen zu ihren Eindrücken befragt. Dabei bietet das Gespräch innerhalb der eigenen Klasse/des eigenen Kurses einerseits genügend Schutz auch für kritische Anmerkungen, andererseits ausreichend Raum für eine abschließende Reflexion und Bewertung der Vorbereitung und der Diskussion mit den Abgeordneten.

Es soll hier die Feedback-Zielscheibe vorgestellt werden – eine einfache Methode, schnell ein übersichtliches Feedback zu erhalten. Die Zielscheibe lässt sich auf ein Whiteboard, eine Tafel oder Flipchart zeichnen.



Im Vorfeld werden vier Kriterien festgelegt, nach denen bewertet bzw. evaluiert werden soll. Diese werden entsprechend am Rand der vier Felder notiert. Bewertungskriterien könnten sein:

- Auswahl der Themen/Inhalte
- eigene Motivation
- (Diskussions-)Atmosphäre/Klima
- Diskussion
- Ablauf der Veranstaltung
- Moderation
- Organisation
- persönlicher Lernerfolg
- Arbeitsaufwand
- Eindruck von Abgeordneten/Begegnung mit Abgeordneten
- Zufriedenheit mit der Diskussion/Veranstaltung
- Vorbereitung auf die Veranstaltung
- eigene Motivation für politisches Engagement

Sollen mehr Kriterien evaluiert werden, kann die Zielscheibe (ähnlich wie eine Torte) weiter unterteilt werden.

Die Zielscheibe wird im Klassenraum gut sichtbar aufgehängt/gezeichnet. Jede*r Schüler*in erhält vier Klebepunkte und verteilt jeweils einen Klebepunkt je Kriterium. Je weiter der Punkt zur Mitte gesetzt wird, desto positiver wird das aufgeführte Kriterium bewertet. Im Anschluss verbalisieren die Schüler*innen das Ergebnis und ziehen ein gemeinsames Fazit zur Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung.

Sicherung der Ergebnisse

Die Ergebnissicherung dient gleichzeitig der individuellen Urteilsbildung. Die Notizen aus der Vorbereitung und der Veranstaltung dienen nun als Basis, eine individuelle Position begründet darzulegen. Es geht auch darum, die Themen und die Diskussionsergebnisse einem breiteren Publikum zugänglich zu machen. So können die Plattform der Schülerzeitung oder der Schulhomepage auch genutzt werden, einzelne Texte zu veröffentlichen z.B. in Form von zwei gegensätzlichen Kommentaren zum Thema. Selbstverständlich kann dies auch in einem kleineren Rahmen innerhalb der Klasse z.B. über eine selbst verfasste *dialogP*-Zeitung o.Ä. erfolgen. Je nach Kompetenzstand können hier Kriterien eines politischen Urteils eingefordert werden.